



# INFO

Amtliche Mitteilung

Folge 11

Oktober 2019

## Marktgemeinde St. Martin im Innkreis

### Glasfaserausbau

Wie sich im Zuge des Informationsabends der Fa. Infotech Anfang September herausgestellt hat, ist ein **Ausbau des Glasfasernetzes** über die ursprünglich geplanten Bereiche im Alleefeld hinaus in beinahe ganz St. Martin möglich. Die wirtschaftliche Umsetzbarkeit hängt dabei von der Anzahl der zu erwartenden Neuanschlüssen ab. Bei einer **Anmeldequote von über 50% der Haushalte** stehen die Chancen für die jeweiligen Siedlungen recht gut, in den Ausbauplänen berücksichtigt zu werden.

Wichtig ist daher für alle Interessenten, sich im Aktionszeitraum **bis 30. November** verbindlich anzumelden. Anhand dieser Anmeldungen wird dann über den weiteren Ausbau entschieden.

**Achtung:** bereits früher - nicht im Zusammenhang mit der aktuellen Aktion - getätigte Anmeldungen können aufgrund rechtlicher Bestimmungen nicht berücksichtigt werden! Eine neuerliche Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeformulare liegen am Gemeindeamt auf.

**Aktion bis 30.11.2019:**
**Keine Anschlussgebühr, kein Aktivierungsentgelt**

### Komm zum INEXT-Mobil und informier dich!

**>> Mittwoch, 9. Oktober, 14:00 - 18:00 Uhr**
**>> Montag, 11. November, 14:00 - 18:00 Uhr**
**>> Donnerstag, 28. November, 11:00 - 18:00 Uhr**

 jeweils am Ortsplatz St. Martin  
vor der Landesmusikschule


Voraussetzung für den Ausbau ist, dass bis **30.11.2019** ca. 50% der Haushalte im Aktionsgebiet einen Vertrag abschließen. Änderungen vorbehalten.

### Wahlergebnis NRW-2019

#### Nationalratswahl 2019



Immer noch reagieren etliche Wählerinnen und Wähler ungehalten, wenn sie nach einem Lichtbildausweis gefragt werden. Das ist keine Schikane sondern Umsetzung des Gesetzesauftrages (§ 67 NRWO).

#### Das Wahlergebnis in unserer Gemeinde:

|       |         | Sprengel 1 | Sprengel 2 | Gesamt | %     |
|-------|---------|------------|------------|--------|-------|
| ÖVP   | Liste 1 | 124        | 156        | 280    | 40,52 |
| SPÖ   | Liste 2 | 57         | 57         | 114    | 16,50 |
| FPÖ   | Liste 3 | 98         | 70         | 168    | 24,31 |
| NEOS  | Liste 4 | 25         | 13         | 38     | 5,50  |
| JETZT | Liste 5 | 5          | 5          | 6      | 0,87  |
| GRÜNE | Liste 6 | 51         | 33         | 84     | 12,16 |
| KPÖ   | Liste 7 | 0          | 1          | 1      | 0,14  |

Wie in ganz Österreich haben auch bei uns die Wahlkartenwähler stark zugenommen, diesmal wurden von Mitarbeiter Stefan Großbözl exakt 289 Wahlkarten ausgestellt, das sind über 20 % der Wahlberechtigten.

Insgesamt wurden am Wahlsonntag in den beiden Wahllokalen 702 Stimmen abgegeben, elf waren ungültig.

Die Wahlbeteiligung lag bei 52,19 %, mit Wahlkarten bei 73,68 %.

#### Inhaltsverzeichnis:

|                                                           |         |
|-----------------------------------------------------------|---------|
| Ortsgebiet / Aus dem Gemeinderat .....                    | Seite 2 |
| Stellenausschreibung Reinigungskraft (Kindergarten) ..... | Seite 3 |
| Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter/in .....           | Seite 4 |
| Reit- & Fahrverein / Schwimmkurse .....                   | Seite 5 |

#### Redaktionsschluss nächste Info: 15.10.2019

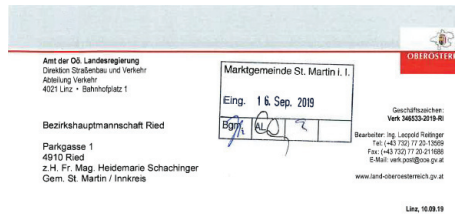
|                                          |         |
|------------------------------------------|---------|
| Hinweis Altstoffsammelinsel .....        | Seite 6 |
| Hinweise der Kriminalpolizei .....       | Seite 6 |
| ASKÖ-Schützen Ortsmeisterschaft .....    | Seite 7 |
| Veranstaltungshinweise / Impressum ..... | Seite 8 |

## Ortsgebiet

### Verlängerung Ortsgebiet L 1113 Hörndlholzstraße („Allee“) - negative Stellungnahme der Verkehrsabteilung

Auf Antrag der Marktgemeinde hat sich die Verkehrsabteilung der BH Ried/I. mit dem Wunsch nach einer Verlängerung des Ortsgebietes im Bereich der L 1113 Hörndlholzstraße („Allee“) in Fahrtrichtung Weilbach befasst. Dazu wurde im Zeitraum 20.10.2018 - 26.10.2018 eine Verkehrserhebung (Anzahl der Kfz und Geschwindigkeitserfassung) in besagtem Streckenabschnitt durchgeführt. Außerdem fand am 8.8.2019 noch ein Lokalaugenschein statt.

Nun wurde der Marktgemeinde das



Gem. St. Martin  
Erweiterung des Ortsgebietes St. Martin / I auf  
die L1113 Hörndlholzstraße bei Strkm. 3,200 -  
3,400

Am 08.08.2019 fand im Gemeindeamt St. Martin eine Besprechung und ein Lokalaugenschein für die Verlängerung des Ortsgebietes St. Martin, Gem. St. Martin statt.  
Anwesend waren Fr. Mag. Schachinger BH Ried, Bgm. Dr. Hans Peter Hochhold und weitere Vertreter der Gemeinde, Hr. Windsperger Strm. Oberberg und Hr. Reifinger Leopold Land Oberösterreich Abt. Verkehr.

Die Anlageverhältnisse in der Gem. St. Martin im Bereich der L1113 Hörndlholzstraße bei Strkm. 3,100 - 3,400 sind durch die Bahnüberführung, die Kreuzung mit der L1115 Weindorfer Straße, der Kreuzung mit der Gemeindefeldstraße, Diesseits und die beiderseits hoch gewachsene Baumallee geprägt.



Die Straße ist Richtung St. Martin rechts mit einem Geh- und Radweg begleitet. Es besteht keine weitere Aus- und Einfahrt zwischen dem Bahnübergang und dem Beginn des Ortsgebietes St. Martin.

Ergebnis dieser Verkehrsuntersuchung übermittelt, mit einer leider negativen Stellungnahme bezüglich der angestrebten Erweiterung des Ortsgebietes. Die erhobenen Durchschnittsgeschwindigkeiten, das Vorhandensein eines eigenen Geh- und Radweges sowie die gerade und somit gut einsichtige Streckenführung sind laut Verkehrsabteilung dabei Argumente für die Beibehaltung der bisherigen Situation. Selbst eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h ist nicht vorgesehen, da 85% der Verkehrsteilnehmer laut der durchgeführten Geschwindigkeitserfassung nur mit maximal 66 km/h oder weniger auf diesem Streckenabschnitt unterwegs sind.

Hier ein kurzer Auszug aus der offiziellen Stellungnahme:

*Aus verkehrstechnischer Sicht sind keine verkehrstechnischen Maßnahmen in Form einer Geschwindigkeitsbegrenzung oder in eine Erweiterung des Ortsgebiets St. Martin erforderlich.*

*Die Anlageverhältnisse und das Geschwindigkeitsniveau passen zu den tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten. Gründe für Geschwindigkeitsbeschränkungen sind beispielsweise eine hohe Unfallrate aufgrund der Anlageverhältnisse, ein hoher Anteil nicht motorisierter Verkehrsteilnehmer, welche keine nur ihnen zur Verfügung stehenden Flächen wie beispielsweise Gehsteige oder Gehwege zur Verfügung haben.*

*Im nämlichen Streckenabschnitt können aus straßenverkehrstechnischer Sicht keine definitiven Gründe vorgefunden werden, um das Erfordernis einer Geschwindigkeitsbeschränkung zu rechtfertigen.*

Die genauen Ergebnisse der Verkehrserhebung sowie die gesamte Stellungnahme der Verkehrsabteilung liegen am Marktgemeindegamt auf und können auf Wunsch gerne eingesehen werden.

## Aus dem Gemeinderat

### Subvention ÖTSV Union

Der am 3.7.2019 gefasste Beschluss über die Höhe der Subvention für die Beregnungsanlage für die beiden Fußballplätze musste den Förderrichtlinien des Landes entsprechend angepasst werden. Die Subvention beträgt nun € 16.000, was einer Erhöhung um € 1.000 entspricht.

### Auftragsvergaben NMMS

Im Zuge der Sitzung wurden diverse Aufträge für den Umbau des Foyers der Mehrzweckhalle vergeben.

### Auftragvergabe Löschwasserbehälter

Auch der Auftrag für die Errichtung von zwei Löschwasserbehältern (einer in der Nähe der Firma Großfurtner und einer neben dem Poststeig im Grünzugbereich) wurde vergeben. Die Firma Wolf Systembau hat mittlerweile mit dem Bau begonnen.

### Sondertarif Müll

Der Sondertarif für außerplanmäßige Abholungen von Mülltonnen wurde beschlossen.

### Gestaltung Grünzug

Sehr intensiv wurde darüber debattiert, ob im Grünzugbereich ein sogenannter „Parcouring-Park“ ausgeführt werden soll. Solche Anlagen sind aktuell noch sehr selten (nächste vergleichbare Anlagen in Mondsee und Linz).

Für den Fall, dass der Parcouring-Park als Leader-Projekt gefördert werden kann, soll dieser in der Nähe des Bahnhofes errichtet werden. Dieser Beschluss wurde nur mehrstimmig gefasst, alle anderen Beschlüsse erfolgten einstimmig.

## Stellenausschreibung - Gemeindekindergarten

Die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis schreibt gemäß §§ 8 bis 11 des OÖ. Gemeinde-, Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes – Oö. GDG 2002 i.d.g.F. – folgenden Dienstposten geschlechtsneutral aus:

### Reinigungskraft (Kindergarten)

**Beschäftigungsausmaß:** Teilzeitbeschäftigung mit 25 Wochenstunden (das sind 62,5% der Vollbeschäftigung)

**Dienstbeginn:** 18. November 2019, unbefristetes Dienstverhältnis

**Entlohnung:** Als Vertragsbedienstete/r in der Einreihung GD 25.1. Das Mindestgehalt beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung der Vordienstzeiten mindestens € 1.735,50 brutto bei Vollbeschäftigung.

Aufgabenbereich:

- Selbstständige Durchführung der Reinigungsarbeiten.

#### Allgemeine Voraussetzungen:

Erfüllung der im § 17 des Oö. GDG 2002 i.d.g.F. enthaltenen allgemeinen Voraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise.

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines Landes, das dem Europäischen Wirtschaftsraum oder Europäischen Union angehört.
- volle Handlungsfähigkeit
- körperliche und gesundheitliche Eignung
- ausreichend Kenntnisse der deutschen Sprache
- Mindestalter von 18 Jahren
- einwandfreies Vorleben
- für männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst.

#### Besondere Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmittel und –geräten.
- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, gute Umgangsformen, Bereitschaft zur Teamarbeit
- Bereitschaft zu Mehrstunden
- sorgfältige und fachgerechte Erfüllung der angeordneten Tätigkeiten

Das weitere Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F.

Die Marktgemeinde behält sich vor, Vorstellungsgespräche zu führen, leistet jedoch für die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstandenen Kosten keinen Ersatz.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte mit den entsprechenden Unterlagen (wie Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Foto, Staatsbürgerschaftsnachweis und Geburtsurkunde), bis

**spätestens Dienstag, 22.10.2019**

an das Marktgemeindeamt St. Martin im Innkreis, Diesseits 184, 4973 St. Martin im Innkreis, z.H. Frau Freitag Karina oder per E-Mail an [k.freitag@st-martin-innkreis.at](mailto:k.freitag@st-martin-innkreis.at). Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen, werden Bewerbungen die nach dem 22.10.2019 einlangen nicht mehr berücksichtigt.

## Stellenausschreibung Bauhof

Die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis schreibt gemäß §§ 8 bis 11 des OÖ. Gemeinde-, Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes – Oö. GDG 2002 i.d.g.F. – folgenden Dienstposten geschlechtsneutral aus:

### Bauhofmitarbeiter/in

**Geplanter Dienstbeginn:** 1. Jänner 2020

**Beschäftigungsausmaß:** Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden), unbefristet

**Entlohnung:** Als Vertragsbedienstete/r in der Einreihung GD 19.1. mit der Gehaltszulage von +75% auf GD 18. Das Mindestgehalt beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung der Vordienstzeiten mindestens € 2.137,83 brutto bei Vollbeschäftigung.

**Aufgabenbereich:**

- Pflege/Wartung der gemeindeeigenen Anlagen
- Badewart/in mit Inkasso
- Winterdienst

**Allgemeine Voraussetzungen:**

- Erfüllung der im § 17 des Oö. GDG 2002 i.d.g.F. enthaltenen Voraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise.
- für männliche Bewerber: erfüllter Präsenz- bzw. Zivildienst.
- einschlägiger Lehrabschluss oder Ablegung der Facharbeiteraufstiegsprüfung

**Besondere Voraussetzungen:**

- körperliche und gesundheitliche Eignung, hohes Maß an Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, gute Umgangsformen, freundliches Auftreten, Bereitschaft zur Teamarbeit werden erwartet
- handwerkliches Allgemeingeschick und technisches Verständnis
- Führerschein B erforderlich, F evtl. C erwünscht
- Rettungsschwimmer (mind. Helfer Schein) erwünscht
- 16 stündigen Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als 4 Jahre) erwünscht
- Bereitschaft zu Überstunden, wenn erforderlich auch Sonn- u. Feiertagsdienste
- sorgfältige und fachgerechte Erfüllung der angeordneten Tätigkeiten
- Bereitschaft zur Ausbildung und Weiterbildung zum Erwerb der fachspezifischen Anforderungen und Kenntnisse

Das weitere Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002.

Die Marktgemeinde behält sich vor, Vorstellungs- und Kontaktgespräche zu führen, leistet jedoch für die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstandenen Kosten keinen Ersatz.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte mit den entsprechenden Unterlagen (wie Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Foto, Staatsbürgerschaftsnachweis und Geburtsurkunde), bis

**spätestens Dienstag, 22.10.2019**

an das Marktgemeindeamt St. Martin im Innkreis, Diesseits 184, 4973 St. Martin im Innkreis, z.H. Frau Freitag Karina oder per E-Mail an **[k.freitag@st-martin-innkreis.at](mailto:k.freitag@st-martin-innkreis.at)**. Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen, werden Bewerbungen die nach dem 22.10.2019 einlangen nicht mehr berücksichtigt.

## Reit- und Fahrverein St. Martin i.L.

Liebe Gemeindebürger,

wir, der Reit- und Fahrverein St. Martin/I. und Jessy Zweimüller, möchten uns gerne vorstellen und ein Anliegen darbringen. Unser Verein besteht aktuell aus ca. 120 Mitgliedern. Darunter finden sich viele Kinder und Familien, die ihre Leidenschaft im gräflichen Stall ausleben. Wir sind eine Gemeinschaft, in der sich Jung und Alt wohlfühlen und die gerne ihre Freizeit miteinander verbringen. Ebenfalls genießen wir gerne bei Schönwetter die Reitwege in und um St. Martin/I.

Hierbei entstehen jedoch einige Missstände um das Thema „Pferdemist im Ortsgebiet“ und diese verbreiten schlechte Stimmung bei den Gemeindebürger/innen sowie bei unseren Reiter/innen.



Text u. Foto: Reit- & Fahrverein

Daher möchten wir gerne um euer Verständnis und um Nachsicht bitten. Wir sind alle sehr bemüht, unsere Hinterlassenschaften nach einem Ritt schnellstmöglich vom

Weg zu entfernen. Natürlich passiert es auch uns, dass Etwas übersehen wird. Aber durch den regen Zuwachs an Pferden in und um St. Martin/I. sind es nicht nur wir, die die Reitwege nutzen und dadurch auch den Mist hinterlassen. Wir sind sehr bemüht, um ein gutes Miteinander zwischen den Gemeindebewohnern und den Reitkollegen aus der Umgebung. Natürlich verstehen wir, dass es für einige sehr unangenehm ist, wenn die Reste einer Reittruppe vor der Hauseinfahrt liegen bleiben. Daher möchten wir uns auch gerne bei jenen bedanken, die die Pferdeäpfel einsammeln und diese zB. Als Dünger für den Garten verwenden.



Wir hoffen weiterhin auf ein gutes Miteinander und um etwas Verständnis.

## Schwimmkurse

Fakt ist, dass heute nicht einmal mehr die Hälfte der Kinder schwimmen kann – und es werden immer weniger. Diese Entwicklung hält nun schon seit einigen Jahren an, die Gefahr von Badeunfällen steigt, wenn Kinder nicht schwimmen können.

Um dem entgegen zu wirken, bot die Gesunde Gemeinde in den Monaten Juni und Juli im Freibad Schwimmkurse an. Insgesamt nahmen neun Gruppen mit 84 Kindern daran teil.

In fünf „Brückl-Gruppen“ mit 52 Kindern (Anfänger, Fortgeschrittene, Fahrtenschwimmer) konnten diese am Ende des Schwimmunterrichtes ein Schwimmabzeichen erwerben (Oktopus, Frühschwimmer und Fahrtenschwimmer).



Die restlichen vier Gruppen mit 34 Kindern (Anfänger und Fortgeschrittene) leitete die Schwimmlehrerin Frau Kata Agnes FONAI-NESZ zusammen mit ihrer Schwimmhelferin.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Zeit und das Engagement der beiden Schwimmlehrerinnen und ihren Helfern!

Wir gratulieren allen Kindern, die ein Schwimmabzeichen bzw. eine Urkunde erlangt haben.

*Schwimmkursleiterin Kathi Brückl  
Schwimmlehrerin Kata Agnes Fonai-Nesz*

## Hinweise Altstoffsammlung

Unsere beiden Aufsichtspersonen Franz Redhammer und Gottfried Wiesenberger ersuchen um Berücksichtigung folgender Umstände:

### **Strauchschnitt**

Dieser kann direkt bei unserem Abnahmebetrieb Alois Egger in Kellern 4 (Schwertfärber) abgeliefert werden. Die Menge ist in einem dort aufliegenden Verzeichnis namentlich zu erfassen!

Es kommt immer wieder vor, dass **Gemeindefremde Personen** unsere Altstoffsammelinsel in Anspruch nehmen. Die Marktgemeinde betreibt die Altstoffsammelinsel (ASI) jedoch ausschließlich für St. Martiner Gemeindebürger!

Wichtig ist auch, dass die **Anlieferung nur in Haushaltungsmengen** erfolgen kann, weil die ASI nur eine eingeschränkte Kapazität aufweist!

## Hinweise der Kriminalpolizei

KRIMINAL  
PRÄVENTION

**POLIZEI** 

### Tipps zur Verhinderung von Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider oft verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchsrisikos.

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert, vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten
- Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperfter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit



**ASKÖ-SCHÜTZENCLUB 4973 ST. MARTIN i. I.**  
IM OBERÖSTERREICHISCHEN LANDESSCHÜTZENVERBAND  
ZVR-Zahl 738271928

## **EINLADUNG ZUR ORTSMEISTERSCHAFT** mit dem Luftgewehr

**am 17. und 18. Oktober 2019**

**für Betriebe, Vereine, Stammtische und Interessenten  
aus St. Martin i. I. und Umgebung**

|                                                                                |         |
|--------------------------------------------------------------------------------|---------|
| <b><u>Mannschaftswertung</u></b> (4 Schützen), Startgeld pro Serie (10 Schuss) | € 20,00 |
| <b><u>Einzelwertung</u></b> Damen und Herren, Startgeld pro Serie (10 Schuss)  | € 5,00  |

Geschossen wird stehend aufgelegt.

Startberechtigt: Jahrgang 2004 und früher geborene.

Luftgewehr und Munition werden vom Verein zur Verfügung gestellt.

Der Verein übernimmt keine wie auch immer geartete Haftung.

### **Schießzeiten:**

**Donnerstag, 17. Oktober 2019 16.00 – 22.00 Uhr**

**Freitag, 18. Oktober 2019 12.00 – 18.00 Uhr**

im Volksheim St. Martin i. I.

### **Kassaschluss**

Freitag, 18. Oktober 2019 um 17.00 Uhr

### **Siegerehrung:**

Freitag, 18. Oktober 2019 um ca. 19.00 Uhr im Volksheim.

Es werden schöne Preise ausgeschossen. Wir bedanken uns bei allen Spendern für die Unterstützung.

### **Auskunft und Voranmeldung:**

Ab sofort, spätestens bis 14. Oktober erbeten bei

**Gerhard Fischer (Ehrenobmann) 07751 8742 oder 0650 8742294**

### **Vorankündigung:**

Am Freitag, dem 8. November beginnen wir wieder mit unseren Schießabenden.

Wir treffen uns jeden Freitag ab 19.30 Uhr im Volksheim. Schau doch mal vorbei!

# Große Oper ganz klein – der Freischütz



**Fr. 18. Okt. 2019, 20.00 Uhr**  
**Martinus Saal**  
**St. Martin i. I.**

Bläserensemble Oktavian

**Tickets: [www.inntrada.at](http://www.inntrada.at)**

Was heuer noch auf dem Programm steht:

Karl Markovics & Matthias Loibner  
Samstag, 16.11.2019  
Innviertler Weihnacht  
Sonntag, 8.12.2019

## Die Termine für 2020 stehen auch schon fest!

Neujahrskonzert  
Sonntag, 5.1.2020  
Jazz & Wine  
Samstag, 28.3.2020  
Schick-Sisters  
Samstag, 25.4.2020  
Kernöl-Amazonen  
Samstag, 26.9.2020  
Eva Maria Gintsberg & 4saxess  
Samstag, 24.10.2020  
MoZuluArt  
Samstag, 28.11.2020

Nähere Infos folgen rechtzeitig!

## Veranstaltungshinweise

Es ist wieder soweit – **Sängerheuriger** in St. Martin!

Wir, der Gesangsverein Harmonie mit Espriiiiiit, laden am **Samstag, 12. Oktober 2019, ab 16:30 Uhr** recht herzlich zu unserem traditionellen Sängersheurigen.

Stattfinden wird er – wie jedes Jahr – in den schön geschmückten Räumlichkeiten der **Landesmusikschule St. Martin**.

Verbringt ein paar gemütliche Stunden mit erlesenen Weinen, einer g'schmackigen Jaus'n und guter musikalischer Unterhaltung mit der Heurigenmusik „Heubodenmusi“.

Als besonderes Highlight werden der neu gegründete Jugendchor St. Martin und der Volksschulchor „Melody“ den Sängersheurigen eröffnen. Wir freuen uns auf ein paar gesellige Stunden!



## Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender bis März 2020 wird im Marktgemeindeamt gerade erstellt und in einer der nächsten Gemeinde-Info wieder versendet!

Für die Terminplanung allfälliger Veranstaltungen sollte dieser tunlichst vorher zu Rate gezogen werden. Einzelne Terminkollisionen werden sich vermutlich trotzdem nicht vermeiden lassen!